



Jahresbericht des Ferien(s)pass Chur 2021

Ein Zeichen setzen

Die 11. Generalversammlung fand im April 2021 statt. B. Schneller wurde für zwei weitere Jahre als Revisorin einstimmig gewählt. Danke für diese ehrenamtliche Tätigkeit. Ein erster Ausblick auf das 40 Jahre-Jubiläum im Jahr 2022 wurde gemeinsam gemacht.

Ein Blick zurück auf das zweite Pandemiejahr zeigt, dass sich die Situation für Kinder und Jugendliche noch einmal verschlechtert hat. Die Direktorin von Pro Juventute stellte eindrücklich fest, wie stark Kinder und Jugendliche psychisch belastet sind. Zugenommen haben auch Zukunftsängste und der Medienkonsum mit all seinen Schattenseiten. Die Verantwortlichen des Churer Ferienpasses wollen mit der Durchführung die Bedürfnisse der Kinder anerkennen. Es war schnell klar, dass der Churer Ferien(s)pass auch im 2021 stattfinden soll. Belohnen wir die Solidarität der Jugend mit Angeboten, welche Kinder stärken, unterstützen und erfreuen. Die Organisation mit einer Portion Ungewissheit startete wie gewohnt anfangs Jahr.

Mit Freude wurde die Umstellung auf das in vielen Regionen bereits bekannte Buchungssystem Feriennet von ProJuventute Schweiz in die Wege geleitet. Es war uns wichtig, dass alle Kinder und Familien vom Ferienpass erfahren. Somit wurde vor den Frühlingsferien in allen Schulklassen Flyer mit allen wichtigen Informationen und dem Hinweis auf die neue Website **chur.feriennet.projuventute.ch** verteilt. Dank der Unterstützung des Schulsekretariats der Stadt Chur erfolgte die Verteilung der Flyer zu den Kindergarten- und Lehrpersonen einfach und praktisch.

Der Churer Ferien(s)pass fand vom 28. Juni bis 09. Juli 2021 statt. Eine grosse Auswahl an Angeboten stand bereit! Spannende Erlebnisse, Einblicke in Unbekanntes, interessante Abenteuer, neue Kontakte, kurzweilige Momente, erlebnisreiche Stunden, Kreativität wurden erwartet und aus meiner Sicht auch erfüllt:

68 verschiedene Kurs-Angebote mit 136 Durchführungen – total 3'126 Buchungen auf dem Buchungssystem - 445 Teilnehmende: davon 233 Mädchen und 212 Jungen.

Ritter, Edeldame und Gänsemagd im Rätischen Museum



Filz-Monster aus gefärbter Schafwolle



Das Wohl der Kinder lag uns wie immer sehr am Herzen.

Herzlichen Dank allen motivierten und kompetenten Kursleiterinnen und -leiter. Der Einsatz, der oft auch freiwillig in der Freizeit erfolgt, wird von allen Seiten sehr geschätzt.

Danke den beiden Praktikantinnen A. Glutz und E. Mettier für ihren tollen, unermüdlichen Einsatz als Begleitpersonen bei Sonnenschein aber auch bei Regen und Sturm.

Dank der Sponsorengelder kann der Pauschalbetrag für die Kurse von CHF 30.00 pro Kind seit vielen Jahren bestehen bleiben. Das Angebot der Rhätischen Bahn mit Unterstützung von Pro Junior Chur für ein Bündner-GA, welches über den ganzen Sommer für lediglich CHF 10.00 bezogen werden kann, war auch im 2021 sehr beliebt. Jedes Jahr stellt die Stadtschule Chur einzelne Turnhallen, Schulküchen, Aulas zur Verfügung und die Reinigung dieser Räumlichkeiten wird verschoben. Die Turnhalle des Schulheims Masans darf an den ersten drei Tagen kostenfrei genutzt werden. Die Reformierte Kirche Chur bietet im Comanderzentrum verschiedene Räume, den Saal und das Foyer ebenfalls gratis an. Merci!

Ein grosses Dankeschön für das ehrenamtliche Engagement und das Vertrauen geht an die Vorstandsmitglieder P. Murk, I. Demont Allenspach und U. Sprecher.

Mit viel Zuversicht, Geduld, guten Taten, Herzblut, Engagement und mit der Hoffnung, dass das neue Jahr wieder leichter wird, freuen wir uns jetzt schon auf die Jubiläumsaustragung im 2022.

Churer Ferien(s)pass


Corina Pfiffner

Chur, im Januar 2022